

# Dekoroberflächen



#### **DEKOROBERFLÄCHEN**

Befinden sich leichte Verschmutzungen auf der Oberfläche genügt es diese mit einem weichen sauberen Tuch (trocken/ feucht) oder Schwamm zu entfernen. Nach einer Feuchtwischung trocknet man die Oberfläche mit einem saugfähigen Tuch nach. Damit alle Reinigungen schlierenfrei durchgeführt werden können empfiehlt es sich mit warmen Wasser feucht nachzuwischen. Im Anschluss wird die Oberfläche mit einem handelsüblichen Papiertuch oder Mikrofasertuch nachgetrocknet. Ist die Verschmutzung hartnäckiger kann man schonende Reinigungsmittel ohne scheuernde Bestandteile verwenden z.B. Haushaltsreinigungsmittel, Schmierseife oder Kernseife. Im Anschluss ist wieder mit einem trockenen Tuch nachzuwischen. Fett-Rückstände sollten innerhalb kürzester Zeit entfernt werden, da eine zu lange Einwirkzeit die Oberfläche angreifen kann. Um bei der Reinigung die Oberfläche nicht zu schädigen dürfen keine Möbelpolituren, wachshaltige oder scheuernde Reinigungsmittel, Bleichmittel sowie Reinigungsmittel mit starken Säuren und stark sauren Salzen oder Waschmittel verwendet werden, da diese zu Glanzgradänderungen und Kratzern führen. Des Weiteren darf man die Oberfläche nicht mit Schleifenden oder scheuernden Mitteln wie rauen Putzschwämmen oder Stahlwolle Dampfreinigungsgeräten säubern. Die Oberfläche ist nicht als Schnittfläche zu verwenden und das Abstellen von heißen Töpfen, Pfannen etc. ist zu vermeiden.

#### **HOCHGL** NZOBERFLÄCHEN

Für die Reinigung der Oberfläche verwendet man ein weiches, feuchtes nicht fußelndes Tuch. Um die Schlieren Bildung zu vermeiden wischt man mit einem trockenem Tuch nach. Bei Bedarf können handelsübliche leichte Haushaltsreinigungsmittel oder Neutralseife ohne scheuernde Bestandteile verwendet werden. In diesem Fall muss mit Wasser nachgewischt werden um das Reinigungsmittel restlos zu entfernen. Es ist darauf zu achten keine Mikrofasertücher oder

Schmutzradierer zu verwenden, da diese zum Verkratzen der Oberfläche führen können. Gegenstände wie Vasen oder Geschirr sollten möglichst auf weichen Untersetzern abgestellt werden, um die Oberfläche beim Verrücken nicht zu beschädigen.



### Massivholz

#### LACKIERTE OBERFLÄCHE

Bei leichten Verschmutzungen reicht es mit einem feuchten Tuch über die betroffene Stelle zu wischen. Ist die Verschmutzung hartnäckiger mischt man etwas Seife oder Spülmittel dazu. Für Oberflächenreinigung sollten keinesfalls Möbel-Sprays oder Trichlorethylen (starkes, polituren, farbloses Lösungsmittel) verwendet werden, da diese einen dünnen Film hinterlassen und den Glanz unregelmäßig mindern. Die Benutzung Mikrofasertüchern ist nicht zu empfehlen, da diese die Oberfläche zerkratzen können. Stattdessen verwendet man weiche Baumwolltücher oder Fensterleder.

Gegenstände wie Vasen oder Geschirr sollten möglichst auf weichen Untersetzern abgestellt werden, um die Oberfläche beim Verrücken nicht zu beschädigen.

Aufkleber oder Klebeband haben auf solchen Oberflächen nichts zu suchen, da das darin enthaltene Lösungsmittel den Lack angreifen kann.



#### **GEÖLTE OBERFLÄCHE**

Leichter Schmutz und kleinere Flecken auf der Oberfläche lassen sich meist mit einem feuchten Tuch entfernen. Anschließend sollte man mit einem trockenen Tuch nachwischen. Lässt sich der Fleck auf

diese Weise nicht entfernen, bieten sich pH-neutrale "Neutralreiniger" an. Das Reinigungsmittel sollte niedrig dosiert werden. Auch in diesem Fall ist die Benutzung von Mikrofasertüchern nicht zu empfehlen, da durch ihre abrasive Wirkung Kratzer in der Oberfläche entstehen können. Flaschen und Gläser, an denen sich Flüssigkeitstropfen bilden können, sollten nur mit Untersetzern auf der Oberfläche abgestellt werden. Direkte Sonneneinstrahlung kann dazu führen, dass Holz nachdunkelt. Aus diesem Grund ist die richtige Platzierung des Möbelstücks im Raum entscheidend.

#### **DEKOROBERFLÄCHEN**

Befinden sich leichte Verschmutzungen auf der Oberfläche genügt es diese mit etwas Wasser und einem Tuch zu entfernen. Ist die Verschmutzung hartnäckiger kann man schonende Reinigungsmittel verwenden. Fett-Rückstände sollten innerhalb kürzester Zeit entfernt werden, da eine zu lange Einwirkzeit die Oberfläche angreifen kann. Um die Oberfläche nicht zu schädigen dürfen keine Möbelpolituren, wachshaltige oder scheuernde Reinigungsmittel, Bleichmittel sowie Reinigungsmittel mit starken Säuren verwendet werden, da diese zu Glanzgradänderungen und Kratzern führen. Des Weiteren darf die Oberfläche nicht als Schnittfläche verwendet werden und das Abstellen von heißen Töpfen, Pfannen etc. ist zu vermeiden.

#### **HOCHGLANZOBERFLÄCHEN**

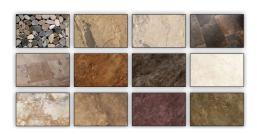
Für die Reinigung der Oberfläche verwendet man ein weiches, feuchtes nicht fußelndes Tuch. Um die Schlieren Bildung zu vermeiden wischt man mit einem trockenem Tuch nach. Bei Bedarf können handelsübliche Haushaltsreinigungsmittel oder Neutralseife ohne scheuernde Bestandteile verwendet werden. In diesem Fall muss mit Wasser nachgewischt werden um das Reinigungsmittel restlos zu entfernen. Es ist darauf zu achten keine Mikrofasertücher oder Schmutzradierer zu verwenden, da diese zu einen verkratzen der Oberfläche führen können. Gegenstände wie Vasen oder Geschirr sollten möglichst auf weichen Untersetzern abgestellt werden, um die Oberfläche beim Verrücken nicht zu beschädigen.



### Naturstein

#### **MAMOR**

Verschmutzungen auf der Oberfläche lassen sich mit einem weichen, angefeuchtetem Tuch entfernen. Ist der Schmutz ein wenig hartnäckiger, kann zum Reinigen des Marmors auch eine natürliche leichte Seife oder ein spezieller Marmorreiniger verwendet werden. Säurehaltige Steinreiniger, Mittel die stark alkalisch sind bzw. Säuren oder Öle enthalten dürfen nicht verwendet werden. Zudem ist von Scheuermitteln und Haushaltsmitteln wie Zitrone und Wachs abzuraten, da diese die Oberfläche angreifen oder Flecken verursachen. Flüssigkeiten sollten sofort von der Oberfläche entfernt werden, da Marmor schnell zur Fleckenbildung neigt. Deshalb sollte nach der Reinigung mit Wasser noch einmal mit einem trockenen Tuch über die Oberfläche gewischt werden um alle Wasser Rückstände zu beseitigen.



#### **GRANIT**

Zum Reinigen verwendet man ein einfaches Tuch und lauwarmes Wasser. Granit sollte nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln behandelt werden. Die meisten enthalten Säuren, die den Stein schnell angreifen. Besonders polierter Granit verliert dadurch seinen Glanz und wird stumpf. Auch Reiniger auf

Seifen-Basis sind nicht geeignet. Sie trocknen die Oberfläche auf Dauer aus. Folgende Reinigungsmittel dürfen nicht verwendet werden: Reiniger mit Ammoniak/Essig, Reinigungssubstanzen aus Zitrone/Orange, Bleiche oder abrasive Reinigungspulver oder Reinigungspads. Granit ist resistent gegen haushaltsübliche Säuren und Laugen. Trotzdem ist er in der Lage, Flüssigkeiten und Fette aufzunehmen. Diese können bei nicht rechtzeitigem entfernen in die Oberfläche eindringen und unschöne Flecken hinterlassen.



# Endelstahlspüle

#### **EDELSTAHLSPÜLE**

Für die Grundreinigung einer Edelstahlspüle reicht warmes Wasser mit etwas Spülmittel aus. Um Wasserund Kalkflecken zu vermeiden, sollte die Spüle nicht nur nach dem Reinigen, sondern auch nach jedem Gebrauch immer sofort trocken gewischt werden. Scheuer- oder Metallschwämme sollten für die Reinigung der Edelstahlspüle keinesfalls verwendet werden. Diese könnten die Oberfläche verkratzen. Die Qualität leidet unter scharfen Chemikalien, deshalb dürfen diese nicht auf die Oberfläche einwirken. Die Edelstahlspüle ist nicht säureresistent. Folgende Chemikalien sollten nicht in Kontakt mit der Oberfläche geraten: S-39 Lötflussmittel, Abbeizmittel, Pinselreiniger, Rohrreiniger, Silberreiniger sowie Klebemittel.





## Glas

#### **GLAS**

Allgemeinen lässt sich Glas mit warmem Wasser und neutralem Reinigungsmittel säubern. Auch ein handelsüblicher Haushalts-Glasreiniger ist für die Reinigung geeignet. Bei besonders hartnäckigen Fettund Schmutzrückständen erleichtert ein Spritzer Spiritus im Wasser die Reinigung. Zum Reinigen sollten ausschließlich weiche Materialien wie saubere Lappen, Schwämme und Leder verwendet werden. Auf gar keinen Fall sollten alkalische Laugen, Säuren und fluoridhaltige Mittel zum Einsatz kommen. Diese schädigen die Glas-Oberfläche. Ebenso wie spitze und metallische Gegenstände.





# Mineralwerkstoff

#### **CORIAN**

Die Reinigung von Corian erfolgt am besten mit einem feuchten Tuch und einem einfachen Spülmittel, auch milde Scheuermittel können problemlos verwendet werden. Bei hartnäckigen Flecken empfiehlt es sich, zunächst mit einfachen und milden Reinigungsmitteln und einem Tuch zu putzen. Auf der Oberfläche dürfen nie heiße Pfannen oder ähnliches abgestellt werden, da durch die Hitzeeinwirkung die Oberfläche beschädigt werden kann. Versehentlich verschüttete Chemikalien sollten sofort mit viel Seifenwasser abgespült werden.

